

Niederschrift

über die ordentliche Mitgliederversammlung des KSB Paderborn
am 17. Juni 2019, 19.00 Uhr,
im Forum des Berufskollegs Schloß Neuhaus, Paderborn.

Tagesordnung (gem. Einladungsschreiben vom 23.05.2019):

Tagesordnung:

1. Eröffnung & Begrüßung
2. Grußwort des Landrates
3. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
4. Gedenken an die Verstorbenen
5. Wahl eines Versammlungsteilnehmers zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
6. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 12.06.2017
7. Beschlussfassung über fristgerecht eingegangene Anträge zur MV
8. Bericht des Präsidiums / Sportjugend / KSB Fachbereiche
9. Sportabzeichen-Ehrung
10. Kassenberichte für die Jahre 2017 und 2018
11. Berichte der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
12. Genehmigung der Wirtschaftspläne 2019 und 2020
13. Neuwahlen
 - a) 1. Vizepräsident
 - b) 3. Vizepräsident
14. Wahl von 2 Kassenprüfern und 2 Stellvertretern
15. Bestätigung des Sportjugendvorsitzenden und der Jugendordnung
16. Beschlussfassung über Satzungsneufassung
17. Beschlussfassung über Anträge zur Mitgliederversammlung
18. Ehrungen
19. Verschiedenes

TOP 1 – Begrüßung

Der Präsident **Diethelm Krause** eröffnet um 19.00 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung des KSB Paderborn und begrüßt die Vertreter der Vereine, der Stadt- und Gemeindegemeinschaften, der Fachverbände und die Mitglieder des KSB-Vorstandes. Besonders begrüßt Diethelm Krause den Landrat des Kreises Paderborn Manfred Müller und den Landtagsabgeordneten Bernhard Hoppe-Biermeyer.

TOP 2 - Grußwort des Landrates

Landrat **Manfred Müller** stellt die positive Entwicklung des Sports im Kreis Paderborn und die Zusammenarbeit mit dem KreisSportBund Paderborn heraus, den er als ersten Ansprechpartner in sportfachlichen Fragen nennt.

In der aktuellen Gesellschaft ist der Sport für Jung und Alt enorm wichtig, insbesondere auch für die erfolgreiche Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und Geflüchtete. Hier sei die Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Integrationszentrum vorbildlich.

Ein weiterer wichtiger Trend in der Gesellschaft sei das Streben nach Nachhaltigkeit. Hier sei das Bestreben des Kreises Paderborn zu nennen, mehr Menschen für das Radfahren zu motivieren. Die entsprechende Infrastruktur muss noch deutlich verbessert werden. Ein Baustein wäre die Zusammenarbeit mit Vereinen.

Diethelm Krause bedankt sich abschließend bei Herrn Müller und gibt kund, dass die Zusammenarbeit mit dem Kreis Paderborn aus Sicht des KreisSportBundes sehr gut funktioniert und ergänzt im Bereich Integration die Veranstaltungen „Tanz aller Kulturen“ und den „Cricket Schnuppertag“.

TOP 3 - Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Präsident **Diethelm Krause** stellt die form- und fristgerechte Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung und damit die Beschlussfähigkeit gem. § 9 Abs. 7 der Satzung fest. Gegen diese Feststellung wird aus der Versammlung kein Widerspruch erhoben.

Zudem weist Diethelm Krause darauf hin, dass in der Tagesordnung nicht mehr der Titel Vizepräsident Finanzen zur Neuwahl auftaucht. Dieser wird in der neuen Satzung durch 3. Vizepräsident ersetzt, also zunächst als Vizepräsident Finanzen gewählt und bei Verabschiedung der geänderten Satzung dann 3. Vizepräsident. Auch hierzu wird aus der Versammlung kein Widerspruch erhoben.

TOP 4 - Gedenken an die Verstorbenen

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung gedenkt die Versammlung der Verstorbenen durch Erheben von den Plätzen. Einen besonderen Nachruf richtet Diethelm Krause an das Ehrenmitglied Hermann Arens, der im vergangenen Jahr nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist.

TOP 5 - Wahl eines Versammlungsteilnehmers zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

Auf Vorschlag von Diethelm Krause wird der Sprecher der Stadt- und Gemeindegemeinschaften, Bernhard Hoppe-Biermeyer, von der Versammlung zur Mitunterzeichnung der Niederschrift gem. § 9 Abs. 7 der Satzung gewählt.

TOP 6 - Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 12. Juni 2017

Diethelm Krause teilt mit, dass den Vereinen das Protokoll der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung vom 12. Juni 2017 am 12. Juli 2017 zugesandt und auf der Homepage des KSB veröffentlicht wurde.

Bis heute sei dazu kein schriftlicher Änderungsantrag beim Vorstand und der KSB-Geschäftsstelle eingegangen. Da von den Versammlungsteilnehmern keine Einwände hervorgebracht werden, wird die Niederschrift über die ordentliche Mitgliederversammlung des KSB Paderborn vom 12. Juni 2017 einstimmig genehmigt.

TOP 7 - Beschlussfassung über fristgerecht eingegangene Anträge zur MV

Diethelm Krause gibt bekannt, dass zur Tagesordnung bzw. zur heutigen Mitgliederversammlung keine Anträge beim Vorstand eingereicht wurden. Somit entfällt auch der Punkt 17 Beschlussfassung über Anträge zur Mitgliederversammlung der Tagesordnung.

TOP 8 - Bericht des Präsidiums / Sportjugend / KSB Fachbereiche

a) Bericht des Präsidiums

1. Übernahme der Trägerschaft einer KiTa in Delbrück

Diethelm Krause berichtet, dass der KSB bisher nur für die Beratung und Qualifizierung der „Anerkannten Bewegungskindergärten“ im Kreis zuständig war. Nach mehreren Anläufen und nach der Absage in Borchen aus betriebswirtschaftlichen Gründen, bekam der KSB in Delbrück die Chance, von Grund auf die Idee der Bewegungsförderung in einer eigenen Kita zu verankern und bereits die Kleinsten für ein lebenslanges Sporttreiben zu begeistern. Außerdem soll dieser Bewegungskindergarten zukünftig auch als zentrale Bildungsstätte für alle derzeit 22 zertifizierten Bewegungskindergärten im Kreis Paderborn zur Verfügung stehen. Die Zusammenarbeit mit dem SSV Delbrück sowie allen angeschlossenen Sportvereinen ist selbstverständlich.

Die Kosten für den Betrieb der KSB-KiTa werden zu 91% vom Land NRW (LWL) getragen, den Trägeranteil von 9% übernimmt die Stadt Delbrück, sodass die Kosten für den Betrieb zu 100% gedeckt sind.

2. Das Präventionsprojekt „Gesunde Kommune Kreis Paderborn“

In Kooperation mit dem Kreis Paderborn und dessen Kreisgesundheitsamt, dem Ahorn-Sportpark, dem Kreissportbund und der Techniker Krankenkasse als Förderer soll dieses Projekt in diesem Jahr starten. Die Förderzusage der Techniker Krankenkasse liegt seit ein paar Tagen von allen Parteien unterschrieben vor.

Bei der auf fünf Jahre angelegten Maßnahme geht es um Prävention und Bewegung. Zielgruppe sind die Kinder von 0 – 6 und Senioren ab 55+ zur Unterstützung aller Kommunen und SSV/GSV im Kreis Paderborn.

3. Zielvereinbarungen mit dem Kreis Paderborn

Für die nächsten Jahre sollen die Projekte des KSB nicht nur durch die dem KSB übertragenden Landesprogramme, sondern auch eng mit dem Kreis Paderborn abgestimmt werden. Deshalb ist eine enge Kooperation des Kreises und des KSB notwendig. Dieses soll durch Zielvereinbarungen über 3 bis 5 Jahre verwirklicht werden. Die Gespräche dazu mit dem Kreis werden spätestens nach den Sommerferien beginnen. Zur Orientierung dient die Zielvereinbarung „Sportland Nummer 1 NRW“ zwischen Land und LSB, die zu 85% von den Bündeln erreicht bzw. erfüllt werden müssen.

4. Sportstättenförderprogramm “Moderne Sportstätten 2022“ der Landesregierung

Modernisierung, Instandsetzung, Sanierung, Ausstattung, Erweiterung und Umbau von Sportstätten ist das Ziel des Landesprojektes. Hauptsächlich werden Sportstätten im Eigentum der Sportvereine und/oder langjährige Pachtverträge gefördert.

Die entsprechenden Förderkriterien wurden den Kreis- und Stadtsportbünden von der zuständigen Staatskanzlei letzte Woche Donnerstag in Essen in einer 3-stündigen Veranstaltung mitgeteilt. Weiteres dazu unter TOP 19 durch den Sprecher der SSV/GSV, Bernhard Hoppe-Biermeyer.

b) Berichte aus den Fachbereichen

Carolin Emme (Geschäftsführerin des KreisSportBund Paderborn e.V.) stellt sich vor und begrüßt die Mitgliederversammlung.

Sie stellte die einzelnen Maßnahmen aus den Jahren 2017 und 2018 der folgenden Schwerpunkte vor:

- NRW bewegt seine Kinder!
- Kinder- und Jugendverbandsarbeit
- Koordinierungsstelle Freiwilliges Soziales Jahr
- Bewegt GESUND bleiben in NRW!
- Bewegt ÄLTER werden in NRW!
- Integration durch Sport
- Inklusion im Sport
- Deutsches Sportabzeichen
- Qualifizierung

In diesem Jahr wurde erstmalig ein Heft mit Berichten der Jahre 2017 & 2018 erstellt und steht den Vereinen zur Einsicht zur Verfügung.

c) Bericht der Sportjugend

Marc Zander berichtet von den Tätigkeiten der Kreissportjugend, die immer mehr in die Öffentlichkeit rückt. Insbesondere durch das 2017 gegründete J-Team (aktuell 23 Mitglieder) ist die Kreissportjugend bei vielen öffentlichen Sportveranstaltungen unterstützend tätig. Zu besserer Darstellung hat die Kreissportjugend inzwischen auch ihr eigenes Logo entwickelt.

Marc Zander stellt den neu gewählten Jugendvorstand vor. Weiterhin im Team sind Anne-Kathrin Kemper, Achim Sandmann, Dominik Brett sowie Pia Jürgens und Christopher Müller als Vertreter des J-Teams. Neu gewählt wurde Madita Schmiegel als Beisitzerin und Marc Zander als erster Vorsitzender.

Marc Zander berichtet vom Qualitätsbündnis „Prävention sexualisierter Gewalt“, erläutert die Kriterien, die der KSB zur Aufnahme erfüllen muss und gibt einen Einblick über den Handlungsleitfaden. Der Handlungsleitfaden beschreibt Standards, Kriterien und Maßnahmen zur Prävention sexualisierter Gewalt im KreisSportBund, aber auch zur Orientierung für Vereine. Die Versammlung bestätigt das Vorhaben einstimmig.

Das Landesprogramm „Zeig dein Profil“ soll Vereinen bei der Profilierung ihrer Kinder- und Jugendarbeit unterstützen. **Marc Zander** appelliert an die Vereine, dass der KSB und seine Sportjugend beratend zur Seite stehen und weitere Vereine gesucht werden, die diesen Prozess mitgehen möchten.

TOP 9 - Sportabzeichen-Ehrung

Pia Horenkamp bedankt sich bei Christoph Rothmann für seinen unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz im Fachbereich Sportabzeichen. Ebenso bedankt sie sich bei den Stadt- und Gemeindesportverbänden, die die Sportabzeichen-Eingabe eigenständig organisieren und bei den Obleuten und Prüfern für ihre hervorragende Arbeit auf dem Sportplatz. Ohne diese drei Säulen wäre die große Nachfrage nach Sportabzeichen nicht zu bewältigen.

Folgende Ehrungen wurden von Pia Horenkamp vorgenommen:

Stadt- und Gemeindesportverbände 2017	Stadt- und Gemeindesportverbände 2018
1. Platz: GSV Borchten (1.047 Sportabzeichen / 7,78 %)	1. Platz: SSV Bad Wünnenberg (940 Sportabzeichen/7,69 %)
2. Platz: SSV Bad Wünnenberg (928 Sportabzeichen/7,61 %)	2. Platz: GSV Borchten (948 Sportabzeichen / 7,04 %)
3. Platz: SSV Büren (1.101 Sportabzeichen / 5,08 %)	3. Platz: SSV Büren (937 Sportabzeichen / 4,36 %)

Vereine total 2017	Vereine total 2018
SC Borchten e.V. – 854 abgelegte DSA	SV Rot-Weiß Bleiwäsche e.V. – 936 abgelegte DSA

50. Sportabzeichen in 2017	55. Sportabzeichen in 2018
Willi Müller	Dr. Uwe Rheker

TOP 10 - Kassenberichte für die Jahre 2017 und 2018

Konrad Jürgens (KSB-Vizepräsident Finanzen) berichtet über die Einnahmen und Ausgaben aus den Kalenderjahren 2017 und 2018.

Summe Einnahmen	427.666,02 €
Summe Ausgaben	426.101,30 €
Vereinsergebnis 2017	1.564,72 €

Summe Einnahmen	417.937,19 €
Summe Ausgaben	413.233,96 €
Vereinsergebnis 2018	4.703,23 €

Es gibt eine Rückfrage aus dem Plenum zu den Zuschüssen in Höhe von 72.000€ und die Bitte nach Beispielen. Konrad Jürgens erklärt, dass es sich hierbei um die Sportförderung des Kreises handelt und die Verteilung des Geldes an die Sportvereine in den Sportförderrichtlinien des Kreises festgelegt ist. Ebenfalls gibt es eine Rückfrage zu den 100.000€ Rücklagen und ob so ggf. die Gemeinnützigkeit des KSB verloren geht. Konrad Jürgens erläutert, dass es sich hierbei um die nötigen Rücklagen handelt, die der KSB benötigt, um zu Beginn des Jahres eine Liquidität vorweisen zu können. Denn viele Fördermittel vom Land werden erst im Laufe des Jahres ausgezahlt, somit muss der KSB in Vorleistung treten. Nur so kann gewährleistet werden, dass unter anderem die Mitarbeitergehälter bezahlt werden können. Grund und Rücklagenhöhe sind mit dem Finanzamt abgestimmt.

TOP 11 - Berichte der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Hans-Dieter Nagel erstattet den Prüfbericht für die Rechnungsjahre 2017 und 2018.

Herr Jürgen Urban und er haben die Kasse geprüft und dabei keine Unregelmäßigkeit festgestellt. Die Übereinstimmung der vom Steuerbüro TreuCon gebuchten Belege auf den geführten Kostenstellen wurden für die Rechnungsjahre 2017 und 2018 festgestellt. Alle Ausgaben sind nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und für satzungsgemäße Zwecke erfolgt. Die Buchführung gab jederzeit Auskunft über die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben zu den einzelnen Bereichen (Kostenstellen). Die Belege der Buchführung werden übersichtlich aufbewahrt.

Die Prüfung der Buchführung habe keine Beanstandung ergeben.

Abschließend bestätigt Herr Nagel dem Vizepräsident Finanzen Konrad Jürgens und dem Steuerbüro TreuCon eine vorbildliche Kassenführung.

Auf Antrag von Hans-Dieter Nagel erteilt die Mitgliederversammlung dem Vizepräsident Finanzen und dem Vorstand des KSB Paderborn für die Rechnungsjahre 2017 und 2018 in offener Abstimmung einstimmig die Entlastung. Hans-Dieter Nagel bittet darüber nachzudenken, die Funktion der Kassenprüfer in der Satzung zu ändern und die Kassenprüfung durch das Testat des Steuerbüros zu ersetzen.

TOP 12 - Genehmigung der Wirtschaftspläne 2019 und 2020

Konrad Jürgens stellt die Wirtschaftspläne für die Kalenderjahre 2019 und 2020 vor.

Ein- & Ausgaben KSB 2019	
Summe Einnahmen	402.000,00 €
Summe Ausgaben	400.700,00 €
Plan Vereinsergebnis 2019	1.300,00 €

Ein- & Ausgaben KSB 2020	
Summe Einnahmen	405.000,00 €
Summe Ausgaben	402.000,00 €
Plan Vereinsergebnis 2020	3.000,00 €

Ein- & Ausgaben Kita 2019	
Summe Einnahmen	244.837,00 €
Summe Ausgaben	245.261,67 €
Plan Vereinsergebnis 2019	- 424,67 €
Summe Einnahmen	642.438,00 €
Summe Ausgaben	640.000,00 €
Plan Vereinsergebnis 2020	2.438,00 €

Anzahl der Stimmen für die Genehmigung:	97
Anzahl der Enthaltungen:	0
Gegenstimmen:	0

Die Mitgliederversammlung nahm von den Wirtschaftsplänen zustimmend Kenntnis.

Konrad Jürgens verabschiedet sich mit einer emotionalen Abschiedsrede von den Versammlungsteilnehmern und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit zwischen Präsidium, Vorstand und Geschäftsstelle.

TOP 13 – Neuwahlen

Konrad Jürgens und Dennis Kehne stehen für die Wahl der Vizepräsidenten nicht mehr zur Verfügung. Für Dennis Kehne schlägt Diethelm Krause Ralf Pahlmeier vor und für Konrad Jürgens Nadine Schnellmann. Von der Versammlung gibt es keine weiteren Vorschläge.

Ralf Pahlmeier stellt sich und seine Arbeit vor. Ralf Pahlmeier war bereits vor Tobias Moos kommissarischer Vorsitzender der Sportjugend im KSB. Er ist 1. Vorsitzender des Ahorn Sport- und Freizeit-Club Paderborn e. V. tätig. Hauptberuflich ist er ebenfalls im Sport verankert und leitet als Geschäftsführer den Ahorn-Sportpark.

Nadine Schnellmann aus Verlar, die bereits im Vorstand des SV BW Etteln aktiv ist und beim Finanzamt arbeitet, stellt sich ebenfalls den Anwesenden vor.

a) 1. Vizepräsident / Vorschlag Ralf Pahlmeier

Abstimmungsergebnis

Anzahl der Stimmen für die Wahl von Ralf Pahlmeier: 97

Anzahl der Enthaltungen: 0

Gegenstimmen: 0

Ralf Pahlsmeier wurde somit einstimmig als 1. Vizepräsident gewählt.

b) 3. Vizepräsidentin / Vorschlag Nadine Schnellmann

Abstimmungsergebnis

Anzahl der Stimmen für die Wahl von Nadine Schnellmann: 97

Anzahl der Enthaltungen: 0

Gegenstimmen: 0

Nadine Schnellmann wurde somit einstimmig als 3. Vizepräsidentin gewählt. Diethelm Krause gratuliert beiden Vizepräsidenten zur Wahl, sie nehmen beide die Wahl an.

TOP 14 – Wahl von 2 Kassenprüfern und 2 Stellvertretern

Für die Wahl von 2 Kassenprüfern schlägt Diethelm Krause Patrick Ruf von der TuRa Elsen und Sabrina Palsmeier vom SC GW Holtheim vor. Aus der Versammlung gibt es keine weiteren Vorschläge. Beide Kassenprüfer werden einstimmig gewählt.

Die Wahl erfolgt in offener Abstimmung, beide nehmen die Wahl an. (Von Patrick Ruf liegt die Annahme schriftlich vor)

Anzahl der Stimmen zur Wahl der beiden Kassenprüfer: 97

Anzahl der Enthaltungen: 0

Gegenstimmen: 0

Diethelm Krause gratuliert Sabrina Palsmeier und dem nicht anwesenden Patrick Ruf zur Wahl.

Nach der Wahl der 2 Kassenprüfer stellt Carolin Emme die beiden möglichen Stellvertreter vor. Thomas Raschper vom TSV Schloß Neuhaus und Reinhold Schier vom TV 1875 Paderborn stellen sich zur Verfügung.

Diethelm Krause bittet die Versammlung um Wahl der zwei stellvertretenden Kassenprüfer. Die Wahl erfolgt ebenfalls in offener Abstimmung.

Anzahl der Stimmen zur Wahl der beiden Kassenprüfer: 97

Anzahl der Enthaltungen: 0

Gegenstimmen: 0

Diethelm Krause gratuliert Thomas Raschper und Reinhold Schier zur Wahl. Beide nehmen die Wahl an.

TOP 15 - Bestätigung des Sportjugendvorsitzenden und der Jugendordnung

Diethelm Krause verweist auf den Bericht der Sportjugend, in dem Marc Zander bereits über die Neuaufstellung im Vorstand der Kreissportjugend und die Anpassung der Jugendordnung berichtet hat. Der bisherige Vorsitzende der Sportjugend, Tobias Moos, stand beim Jugendtag am 04. Juni nicht mehr für die Wahl des Vorsitzenden zur Verfügung. Marc Zander hat sich bereit erklärt dieses Amt zu übernehmen und wurde gewählt. Er bittet die Versammlung um Bestätigung des neuen Vorsitzenden und der geänderten Jugendordnung in getrennter Abstimmung.

Anzahl der Stimmen zur Bestätigung:	97
Anzahl der Enthaltungen:	0
Gegenstimmen:	0

Der neue Sportjugendvorsitzende, Marc Zander und die geänderte Jugendordnung werden einstimmig bestätigt. Diethelm Krause gratuliert Marc Zander und bedankt sich bei Tobias Moos für seine geleistete Arbeit in der Sportjugend.

TOP 16 - Beschlussfassung über Satzungsänderungen

Mit der Einladung zur Mitgliederversammlung wurde die Synopse zur Satzungsänderung allen Vereinen und Mitgliedern zugesandt. Diethelm Krause erläutert eingehend die Gründe für die Satzungsanpassung. Folgende Änderungen mussten aufgenommen werden:

- Neue Datenschutzgrundverordnung
- Anweisung vom Finanzamt zum Thema Vergütung und Haftung
- Änderungen in der Jugendordnung
- Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt
- Änderung der Reihenfolge von Vorstand und Präsidium
- Doppelungen und rechtliche Änderungen in den Formulierungen.

In der Versammlung werden die Satzung und die Änderungen detailliert besprochen, erläutert und diskutiert.

Folgende Anmerkungen wurden gemacht:

- § 7 Abs. 4 Doppelung bei „schriftlich und in Textform“, das „schriftlich“ wird gestrichen

Mit der genannten Veränderung wird die neue Satzung einstimmig verabschiedet.

TOP 17 - Beschlussfassung über Anträge

Diethelm Krause berichtet, dass keine Anträge vorliegen und der TOP 17 somit entfällt.

TOP 18 – Ehrungen

Ehrung Konrad Jürgens

Der LandesSportBund NRW verleiht Konrad Jürgens die Silberne Verdienstnadel. Stellvertretend für den Präsidenten des LSB NRW, Walter Schneeloch, überreicht Diethelm Krause Konrad Jürgens diese Auszeichnung und dankt ihm lobend und anerkennend für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit und Engagement.

Auf Antrag von Diethelm Krause, stellvertretend für den Vorstand des KSB, wird Konrad Jürgens von der Mitgliederversammlung einstimmig zum Ehrenmitglied des KSB Paderborn ernannt bzw. gewählt.

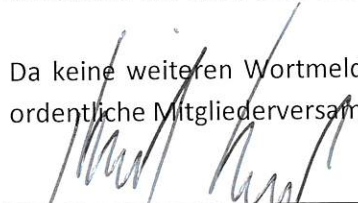
Diethelm Krause dankt auch Dennis Kehne für sein Engagement im Präsidium. Zukünftig wird Dennis Kehne auch weiterhin dem Vorstand als Beisitzer beratend zur Seite stehen.

TOP 19 – Verschiedenes


Manfred Müller hat Dezernentin Annette Mühlenhof (Kreis Paderborn) als Beiratsvorsitzende benannt. Die Versammlung wird gem. §12 Abs. 3 der Satzung darüber informiert.

Bernhard Hoppe-Biermeyer berichtet vom Landesprogramm „Moderne Sportstätten 2022, dessen Ziel die Modernisierung, Instandsetzung und Sanierung von Sportstätten im Eigentum von Sportvereinen ist oder ein langfristiger Pachtvertrag besteht. Das Programm ist für die Laufzeit von 2019-2022 angelegt und jeder Kommune steht das 5-fache der Sportpauschale von 2018 zur Verfügung. Die weiteren Informationen erhalten die Sportvereine über ihren Stadt- oder Gemeindesportverband, die am 08. Juli auf einer Infoveranstaltung vom KSB informiert werden.

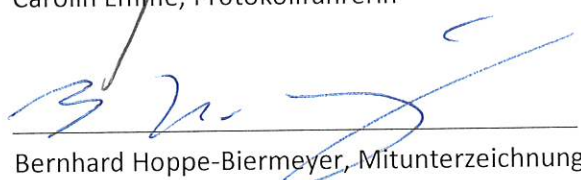
Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Präsident Diethelm Krause um 21:50 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung.



Diethelm Krause, Versammlungsleiter



Carolin Emme, Protokollführerin



Bernhard Hoppe-Biermeyer, Mitunterzeichnung